Zivile Koalition

Dieser Artikel ist unvollständig! Helfen Sie mit ihn zu verbessern!

Die Zivile Koalition e. V. ist eine Organisation, die über Initiativen und Kampagnen marktradikale Postionen (Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik), rechtspopulistische Auffassungen ("Stoppt EU-Schuldenunion!") und erzkonservative Wertvorstellungen (Familienpolitik) propagiert. Sie und der mit ihr kooperierende BürgerKonvent werden deshalb auch als deutsche "Tea Party" bezeichnet. [1]

Zivile Koalition e.V.	
Rechtsform	eingetragener Verein
Tätigkeitsbereich	Organisation von Kampagnen zur Förderung marktfundamentalistischer und erzkonservativer Vorstellungen
Gründungsdatum	
Hauptsitz	Zionskirche 3, 10119 Berlin
Lobbybüro	
Lobbybüro EU	
Webadresse	www.zivilekoalition.de

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte 1
2 Organisationsstruktur und Personal 2
2.1 Vorstand 2
2.2 Herausgeber und Beirat der "FreieWelt.net" 3
3 Netzwerk 3
4 Finanzen 4
5 Lobbystrategien und Einfluss 4
6 Fallstudien und Kritik 4
7 Weiterführende Informationen 4
8 Einzelnachweise 4

Kurzdarstellung und Geschichte

Die Zivile Koalition bezeichnet sich als Zusammenschluss von Bürgern, die sich für mehr zivilgesellschaftliches Engagement in Deutschland einsetzen. Jedenfalls bei den beiden Vorsitzenden handelt es sich jedoch nicht um repräsentative Bürger, sondern - wie der "Spiegel" es formulierte - um WutGroßbürger. Beatrix von Storch, geborene Herzogin von Oldenburg, und ihr Ehemann Sven von Storch sind gleichzeitig Vorstandsmitglieder der Allianz für den Rechtsstaat, die sich für die Rückgabe des in der

DDR verstaatlichen Großgrundbesitzes an die alten Junkerfamilien einsetzt. Sven von Storch ist Lobbyist ("Berater für Pressure Groups"). Die Positionen der Zivilen Koalition entsprechen weitgehend denen der Arbeitgeber (mit Modifikationen bei den Euro-Rettungsaktionen und der Familienpolitik). Sie fordert einen "Stopp der EU-Schuldenunion", ein einfaches Steuersystem mit niedrigen Steuersätzen für Spitzenverdiener und Unternehmen nach dem Modell von Paul Kirchhof und Friedrich Merz, einen Abbau der Staatsverschuldung sowie als Bürokratieabbau eine Deregulierung des Arbeitsmarktes (= Einschränkung von Arbeitnehmerrechten). In der Familienpolitik soll die Ehe zwischen Mann und Frau Vorrang vor anderen Lebensgemeinschaften haben. Die Sprecherin der" Initiative Familienschutz", Hedwig Freifrau von Beyerfoerde, Initiatorin der Aktion „Staatliche Sexualisierung der Kindheit – Schützt uns davor!“, bemängelt in der Internet- und Blogzeitung "Freie Welt.net", dass im Sexualkundeunterricht für sexuelle Selbstbestimmung geworben wird und nicht für sexuelle Enthaltsamkeit.

Es werden die folgenden Kampagnen und Initiativen organisiert:

- Stoppt EU-Schuldenunion (ESM-Vertrag), gemeinsam mit www.Abgeordneten-Check.de. (u. a. wurden Protestemails an Bundestagsabgeordnete initiiert und eurokritische Veranstaltungen abgehalten)
- Bürokratieabbau (hierzu gehört auch die Beschneidung von Arbeitnehmer-Rechten)
- Steuerreform (im Sinne von Kirchhof)
- Initiative "Echte Reformen jetzt" (die Vorschläge entsprechen den Positionen der Arbeitgeber)
- Initiative "Familienschutz" (sie erhebt erzkonservative Forderungen).

Ein Schwerpunkt ist die Kampagne gegen die "EU-Schuldenunion", in deren Rahmen den Euro-Gegnern eine Plattform geboten wird, ihre Vorstellungen zu verbreiten. So organisierte die Zivile Koalition am 21. September 2011 eine Veranstaltung im Berliner Hotel Schweizer Hof zum "Euro-Wahn", an der u. a. teilnahmen: Frau Ostermann vom Bundesverband Junger Unternehmer, der Euro-Kläger K. A. Schachtschneider, Hans-Olaf Henkel, Frank Schäffler/FDP und Peter Willsch/CDU.[2] In der am 21. März 2012 abgerufenen Internetplattform "FreieWelt.net" ("Im Fokus") zeigen Hans-Olaf Henkel, Frank Schäffler und Marc Hartwich, "wie der Weg zum Nordeuro geebnet wird".

Gemeinsam mit dem "Institut für strategische Studien Berlin e.V." (ISSB) gibt die Zivile Koalition die Internet- und Blogzeitung "FreieWelt.net" sowie das Initiativenportal www.Abgeordneten-Check.de (nicht zu verwechseln mit dem seriösen Projekt "Abgeordnetenwatch") heraus. www.Abgordneten-Check.de verfolgt die Aufgabe, Parlamentarier auf ihre Gesinnungstreue in marktradikalen und wertkonservativen politischen Positionen abzuklopfen.

Organisationsstruktur und Personal

Vorstand

(Quelle: [3])

Beatrix von Storch (geborene Herzogin von Oldenburg) ist Vorsitzende, Sprecherin und Schriftführerin. Sie ist auch

- Mitglied des Vorstands des BürgerKonvent
- Zweite Vorsitzende und Kassenprüferin der Allianz für den Rechtsstaat e.V., die sich für die Rückgabe des in der DDR verstaatlichten Großgrundbesitzes an die alten Junkerfamilien einsetzt.

Sven von Storch (Ehemann der Ersten Vorsitzenden), Zweiter Vorsitzender und Kassenprüfer, bezeichnet sich als „Leiter und Berater für Pressure Groups in Deutschland".[4] Er ist auch

- Direktor des Institut für strategische Studien Berlin (ISSB) e. V., dem Träger des AbgeordnetenCheck.de (assoziierte Träger: BürgerKonvent und Zivile Koalition)
- Mitbegründer der Internet- & Blogzeitung "FreieWelt.net" und seit Dezember 2008 sein Herausgeber
- Erster Vorsitzender, Sprecher und Schriftführer der Allianz für den Rechtsstaat e.V.

Herausgeber und Beirat der "FreieWelt.net"

- Herausgeber: Sven von Storch (vgl. Vorstand)
- Redaktionsbeirat: Karl Feldmeyer (Journalist, ehem. FAZ, regelmäßiger Autor der "Jungen Freiheit"), Beatrix von Storch (vgl. Vorstand), Hans-Günter Lind (Geschäftsführender Gesellschafter der SMYLE Corporate Consultants GmbH, ehemaliger Regionalverantwortlicher der Konrad-Adenauer-Stiftung, Mitglied des Vorstands des BürgerKonvent), Dr. Klaus Peter Krause (Journalist, ehem. FAZ, regelmäßiger Autor der "Jungen Freiheit"), Dr. Konrad Adam (Journalist, ehem. FAZ und WELT mit erzkonservativen Ansichten), Erhard Haubold (früherer Asien-Korrespondent der FAZ), Hedwig von Beverfoerde (Sprecherin der Initiative "Familienschutz")

Netzwerk

Auf der Website der Zivilen Koalition werden unter "Netzwerk" die folgenden Organisationen aufgeführt:

- Die Freie Welt - Die Internet & Blogzeitung für die Zvilgesellschaft
- die marktradikale Hayek-Gesellschaft (vgl. Friedrich_August_von_Hayek_Stiftung)
- Aktionsbündnis Direkte Demokratie
- Institut für unternehmerische Freiheit
- Liberales Institut im dienst der Freiheit
- Bund Freiheit der Wissenschaft
- PVS/Verband Ärztliche Gemeinschaftseinrichtung
- Freier Verband Deutscher Zahnärzte
- erziehungstrends.de
- familientrends.de
- Allianz für den Rechtsstaat (die Vorstände sind identisch mit den Vorständen der Zivilen Koalition)
- BürgerKonvent
- Bund der Steuerzahler
- Initiative_Neue_Soziale_Marktwirtschaft
- Cleanstate e.V.
- Christdemokraten für das Leben
- Konvent_für_Deutschland
- Stiftung Ja zu Leben
- Die Familienunternehmer - ASU
- Institut_der_deutschen_Wirtschaft
- Institut für Wertewirtschaft
- Bund katholischer Unternehmer
- christliches Nachrichtenportal idea.de

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politkfelder erkennbare Konstanten, Einflussstrategien Abschätzung des Einflusses, Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

Einzelnachweise

1. ↑ Bürgerkonvent 2.0 - die deutsche Tea-Pary-Bewegung, Nachdenkseiten vom 8. September 2011, abgerufen am 14. Dezember 2011
2. ↑ Jürgen Elsässers Compact-Blog: Henkel. Schachtschneider, von Storch für neue Partei, 22. September 2011
3. ↑ Amtsgericht Charlottenburg, Vereinsregister, Zivile Koalition e.V., VR 24938 B, Auszug vom 22. März 2012, Tag der letzten Eintragung: 9.10.2006; Amtsgericht Charlottenburg, Vereinsregister, Allianz für den Rechtsstaat e.V., VR 25824 B, Auszug vom 22. März 2012, Tag der letzten Eintragung: 23.8.2006
4. ↑ Die Freie Welt vom 27.Juli 2011, Website Freie Welt, abgerufen am 22.3.2012